

**RS OGH 1958/3/12 5Ob54/58,
5Ob15/83, 5Ob250/98w, 7Ob176/01k,
7Ob58/06i, 2Ob124/09p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.03.1958

Norm

ABGB §478

ABGB §479

ABGB §529

Rechtssatz

Die zwischen den unregelmäßigen (§ 479 ABGB) und den persönlichen (§ 478 ABGB) Dienstbarkeiten bestehende enge Verwandtschaft rechtfertigt es, auf sie die für die persönlichen Servituten geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere die in § 529 ABGB für das Erlöschen persönlicher Servituten aufgestellten Rechtsnormen, anzuwenden. Daher erlischt im Zweifel auch eine unregelmäßige Dienstbarkeit mit dem Tode des Berechtigten.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 54/58
Entscheidungstext OGH 12.03.1958 5 Ob 54/58
- 5 Ob 15/83
Entscheidungstext OGH 19.04.1983 5 Ob 15/83
- 5 Ob 250/98w
Entscheidungstext OGH 11.05.1999 5 Ob 250/98w
Auch; nur: Daher erlischt im Zweifel auch eine unregelmäßige Dienstbarkeit mit dem Tode des Berechtigten. (T1)
- 7 Ob 176/01k
Entscheidungstext OGH 31.07.2001 7 Ob 176/01k
Vgl auch; nur: Die zwischen den unregelmäßigen (§ 479 ABGB) und den persönlichen (§ 478 ABGB) Dienstbarkeiten bestehende enge Verwandtschaft rechtfertigt es, auf sie die für die persönlichen Servituten geltenden Rechtsvorschriften anzuwenden. (T2)
- 7 Ob 58/06i
Entscheidungstext OGH 21.06.2006 7 Ob 58/06i
- 2 Ob 124/09p
Entscheidungstext OGH 22.04.2010 2 Ob 124/09p
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0011587

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.06.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at